



Der Runde Tisch
Flüchtlingshilfe Bad Godesberg

Übersicht

Wann	Was
21. März	Grundlagen der Behördenbegleitung
29. März	Dialog zum Thema: Verantwortung von weißen Menschen in der Geflüchtetenarbeit
22. April	Selbstfürsorge im Ehrenamt – Erwartungen und Rollen klären
09. Mai	Informationsveranstaltung: Anhörungsvorbereitung
17. Aug.	Länderabend
06. Sept.	Flucht und Trauma
16./23./30. Sept. oder 07. Okt.	Erste-Hilfe-Kurs
21. Okt.	Anti-Bias-Training
27. Okt.	Argumentationstraining
03. Nov.	Kulinarischer Kultur-Abend-Syrien
Termin folgt	Präventionsschulung von (sexualisierter) Gewalt

Anmeldungen sind erwünscht,
Kurzentschlossene sind auch willkommen.

Koordinatorinnenstelle

Alice v. Spee
E-Mail: rundertisch@godesberg.com
Web: www.runder-tisch.com



Partner

**Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Bonn/Rhein-Sieg
Sozialpsychiatrisches Kompetenzzentrum Migration
Südliches Rheinland Stadt Bonn, Kreis Euskirchen
und Rhein-Sieg-Kreis**

Florenca Chretien de Mack, spkom@awo-bnsu.de
www.awo-bonn-rhein-sieg.de/spkom



AWO Fachdienst für Migration und Integration

Katja Brender, katja.brender@awo-bnsu.de
www.awo-bonn-rhein-sieg.de



Ausbildung statt Abschiebung e.V.

Stephanie Scholz, stephanie.scholz@asa-bonn.org
www.asa-bonn.org



Deutsches Rotes Kreuz

in der ZUE Muffendorf
Veli Stollaj, veli.stollaj@drk-westfalen.de



Evang. Flüchtlingshilfe Godesberg

Franziska Geiger, franziska.geiger@dw-bonn.de
www.diakonischeswerk-bonn.de/beratung-und-hilfe/integration/



**Caritasverband
für die Stadt Bonn e.V.**

Psychosoziales Zentrum, psz@caritas-bonn.de
www.caritas-bonn.de



Kath. Flüchtlingshilfe Godesberg

Alice v. Spee, fluechtlingshilfe@godesberg.com
www.fluechtlingshilfe-in-godesberg.de

Kath. Flüchtlingshilfe
Bad Godesberg



WorteWirkenWandel

Marisa Hafner, info@wortewirkenwandel.de
www.wortewirkenwandel.de



Michal Kramer



Malteser Werke gGmbH

Michael Haas-Busch, michael.haas-busch@malteser.org



Gemeinsam

unsere Zukunft gestalten

Veranstaltungsreihe der Bad Godesberger
Integrations- und Flüchtlingsarbeit
Info – Kultur – Austausch – Fortbildungen
2023



Kath. Flüchtlingshilfe
Bad Godesberg



Engagement, Integration und Teilhabe

Kurz bevor das Fortbildungsprogramm 2022 stand, wurden wir alle von dem flächendeckenden Angriff Russlands auf die Ukraine überrascht – und die Arbeit mit Geflüchteten nahm neue Dimensionen an. Es gab keine Kapazitäten, das Programm umzusetzen. Ein Jahr später dauern der Krieg und die Flucht der Menschen aus der Ukraine an, während auch aus anderen Teilen der Welt immer mehr Menschen fliehen müssen. Ihr Engagement wird mehr denn je gebraucht! Mit dem vorliegenden Jahresprogramm möchten wir Ihre Arbeit unterstützen und den Austausch untereinander fördern, sie aber auch ermutigen, auf sich zu hören und Ihre Grenzen zu achten. **Wir freuen uns auf die – endlich wieder persönliche – Begegnung!**



Themen

Grundlagen der Behördenbegleitung

Dienstag, 21. März, 18.00 bis ca. 19.30 Uhr

AsA e.V., Godesberger Str. 51, 53175 Bonn

Die ehrenamtliche Begleitung zu Behördenbesuchen ist für viele Geflüchtete eine wertvolle Hilfe im Alltag: Die komplizierte Behördensprache, unfreundliche oder gar rassistische Behandlung durch die Behörden und ein unentwirrbares Zuständigkeitsdickicht machen Behördenbesuche in Deutschland für Geflüchtete sehr

unerfreulich. Deswegen stellen ehrenamtliche Begleitpersonen eine wichtige Unterstützungsmöglichkeit für Geflüchtete dar. In dieser Schulung sollen die Grundlagen der Behördenbegleitung vermittelt werden: Rechte und Pflichten der Beteiligten im behördlichen Verfahren, verschiedene Behörden und ihre Zuständigkeit sowie Verantwortung und Grenzen der Rolle Behördenbegleitung. Die Fortbildung ist eingebunden in das Projekt „Hand in Hand“ vom Verein Ausbildung statt Abschiebung (AsA) e.V., gefördert durch die UNO-Flüchtlingshilfe.

Referent: Leon Rauch

Anmeldung: leon.rauch@asa-bonn.org

Dialog zum Thema: Verantwortung von weißen Menschen in der Geflüchtetenarbeit

Mittwoch, 29. März, 18.00 bis 20.00 Uhr

St. Michael-Saal, Pfarrzentrum St. Marien, Burgstr. 43a, 53177 Bonn

Wie können wir in der Geflüchtetenarbeit verantwortungsbewusst mit unserer eigenen Rolle als weiße Personen umgehen? Was ist der Unterschied zwischen Solidarität und *White Saviorism*? Und warum sollten wir uns unbedingt mit (Anti-)Rassismus beschäftigen? Um diese und viele andere Fragen soll es in einem gemeinsamen Dialog gehen.

Referentin: Michal Kramer

Anmeldung: fluechtlingshilfe@godesberg.com

Selbstfürsorge im Ehrenamt – Erwartungen und Rollen klären

Samstag, 22. April, 10.00 bis 15.30 Uhr

Ort wird rechtzeitig bekanntgegeben

Anderen zu helfen ist meistens großartig, manchmal aber auch belastend. Unausgesprochene (zu hohe) Erwartungen und ungeklärte Rollen zwischen Ehrenamtlichen, der Organisation und den Hilfesuchenden führen zu Spannungen und Unzufriedenheit. In diesem Workshop schauen wir auf die Rolle „Ehrenamtliche*r“ mit dem Ziel, mehr Klarheit über das eigene Engagement und die eigenen Grenzen zu gewinnen.

Referentin: Marisa Hafner

Anmeldung: info@wortewirkenwandel.de

Informationsveranstaltung:

Anhörungsvorbereitung

Dienstag, 09. Mai, 18.00 bis 19.30 Uhr

AsA e.V.; Godesberger Straße 51, 53175 Bonn

In dieser Fortbildung werden die Grundzüge des Asylverfahrens (Antragsstellung, Anhörung, BAMF-Bescheid und Rechtsmittel) dargestellt. Ein besonderer Fokus soll dabei auf dem Ablauf der Anhörung als zentraler Bestandteil des Asylverfahrens liegen. Außerdem soll auf die Besonderheiten bei vulnerablen Gruppen (z.B. unbegleitete Minderjährige) eingegangen werden und es soll Raum zum Austausch von praktischen Erfahrungen in der Begleitung im Asylverfahren geben. Die Fortbildung ist eingebunden in das Projekt „Hand in Hand“ vom Verein Ausbildung statt Abschiebung (AsA) e.V., gefördert durch die UNO-Flüchtlingshilfe.

Referentin: Sara Ben Mansour (Leiterin Beratungszentrum)

Anmeldung: sara.ben-mansour@asa-bonn.org

Länderabend

Donnerstag, 17. August, 17.30 Uhr

AsA e.V.; Godesberger Straße 51, 53175 Bonn

An diesem Abend möchten wir gemeinsam ein Herkunftsland der Jugendlichen genauer kennenlernen. Die Jugendlichen werden das landestypische Essen zubereiten, die Musik auswählen und anhand von Geschichten und Bildern eine kleine Reise durch ihr Herkunftsland ermöglichen.

Referentin: Stephanie Scholz

Anmeldung: stephanie.scholz@asa-bonn.org

Flucht und Trauma

Mittwoch, 06. September, 17.00 – 19.00 Uhr

St. Michael-Saal, Pfarrzentrum St. Marien, Burgstr. 43a, 53177 Bonn

Wenn es um das Thema Flucht geht, wird schnell von „traumatisierten“ Menschen und „traumatischen“ Erlebnissen gesprochen – doch was bedeutet das eigentlich? Der Workshop möchte darüber aufklären, was ein Trauma im psychologischen Sinne ist und welche Belastungen bei Geflüchteten dazu führen können. Hierbei wird auch das Konzept der Resilienz erklärt und erläutert, was das für die praktische Arbeit mit der Zielgruppe bedeuten kann.

Referentin: Hanna Drucks / PSZ, Caritasverband für die Stadt Bonn e.V., Florencia Chretien de Mack / AWO SPKoM

Anmeldung: spkom@awo-bnsu.de

Erste-Hilfe-Kurs

Samstag, 16./23./30. September oder 07. Oktober, 9.00 – 17.00 Uhr

DRK Bonn Bereitschaft Bad Godesberg, Südstr. 135, 53175 Bonn

Es besteht die Möglichkeit zur Teilnahme an einem eintägigen Kurs „Erste-Hilfe-Ausbildung“ beim DRK Kreisverband Bonn e.V. Die Platzzahl ist begrenzt. Um frühzeitige verbindliche Anmeldung mit Angabe des Termins wird gebeten, damit die Kostenübernahme geregelt werden kann.

Durchgeführt von: DRK Kreisverband Bonn e.V.

Anmeldung: michael.haas-busch@malteser.org

Anti-Bias-Training

Samstag, 21. Oktober, 10.00 bis 17.00 Uhr

Ort wird rechtzeitig bekanntgegeben

Eigene Vorurteile begleiten uns täglich. Oftmals unbemerkt sortieren wir Menschen in Kategorien ein. In diesem Training schauen wir gemeinsam darauf, wann, warum und wie wir Menschen kategorisieren und was dies mit uns und den anderen macht. Anti-Bias ist ein Training, welches darauf abzielt, einen sensiblen Umgang mit Vorurteilen im Alltag nachhaltig zu verankern, um das demokratische Miteinander aufmerksamer und sensibler gestalten zu können. Ziel des Trainings ist die Sensibilisierung für Vorurteile sowie Auseinandersetzung mit Macht und Diskriminierung.

Referentin: Katja Brender

Anmeldung: fluechtlingshilfe@godesberg.com

Argumentationstraining

Freitag, 27. Oktober, 10.00 bis 16.30 Uhr

St. Marien-Saal, Pfarrzentrum St. Marien, Burgstr. 43a, 53177 Bonn

Im Training setzen sich die Teilnehmenden mit abwertenden und ausgrenzenden Äußerungen auseinander. Dabei wird vermittelt, Grenzen zu setzen, die eigene Position zu vertreten, aber auch mit dem Gegenüber ins Gespräch zu kommen. Durch das Training wird eine demokratische Kommunikationskultur gefördert. Ziele sind